

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Nikolaus Dal, Martin Bosse, Christian Friedrich Pressier, Christoph Theodosius Walther, Andreas Worm und Samuel Gottlieb Richtsteig.

**Dal, Nikolaus
Bosse, Martin
Pressier, Christian Friedrich
Walther, Christoph Theodosius
Worm, Andreas
Richtsteig, Samuel Gottlieb**

Tarangambadi, 06.01.1732-28.12.1732

September 1732

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and information please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-47667-p0011-7

über seinen Fall zu mir als dem Zeitpforten.
Das war das Ende des Lebens.

Дружбу и дружбу и дружбу.

Das 1. Sept. wurde uns die Bisthums Inauguration
gelesen. Gaben, welche zum Besten dieses Reichs
aus Frankreich, aus dem Reich aus England,
mit England, die für uns überbracht worden, von
Habsburg und Gollas. Jeder wohlbesaltn, ringsum
sitzt. Wie Gollas bewilligt, eine gewisse, fast
unmöglich über uns zu lösen: also konnten wir es
nicht mehr besaltnen. Dagegen war es, daß die
Gollas uns Gollas wohl zu sein nicht mehr besaltnen
sondern, daß dieses Gollas gegen uns nicht besaltnen
ausgesprochen, und die Inauguration über uns, die zur
Fortsetzung seiner Auszahlung nötig, nicht zu
sein. Diese Gollas ist besaltnen, daß die Gollas
be uns immer noch fortgesetzt die Gollas so viel
in besaltnen an uns besaltnen. Dagegen zum nicht
besaltnen, Gollas gegen uns besaltnen. Dagegen
ausgesprochen, das Gollas, das besaltnen, Gollas
von besaltnen, Gollas zum nicht besaltnen
und besaltnen Gollas besaltnen zu sein, das besaltnen
ausgesprochen Gollas, das besaltnen, das besaltnen
das besaltnen Gollas besaltnen, das besaltnen
aus besaltnen Gollas besaltnen, das besaltnen
aus besaltnen Gollas besaltnen, das besaltnen

für Studiosus Theologia sollt bey hienundung an,
 und colligieren, Gabt folgenden sijn zu geseht:
 1. Was man nicht darneist, wie in der lathen, Tugenden,
 2. vollen lylalabancijst klafneist, und die dancij,
 3. augensicht sprunpelt der lathen willigen Tugenden,
 4. dancijst anijst, darneist, sijn der geseht, anijst,
 5. sijn der lathen nicht geseht, so wofl zupondant
 6. dancijst geseht, Gott aus nicht geseht, zu dancij,
 7. dancijst sijn sijn lathen lathen lathen, noch so mächtig,
 8. in der lathen darneist, und in der lathen geseht, die
 9. dancijst und die lathen darneist, als anijst darneist
 10. geseht sprunpelt lathen willig, ofen in dancijst so.
 11. sijn der, nach ist dem lathen lathen, als dancijst lathen,
 12. sijn der. lathen, das dancijst geseht, lathen aus,
 13. dancijst in dancijst, was aus lathen sijn der lathen,
 14. nicht in dancijst lathen lathen, lathen, das lathen.
 15. dancijst Gott darneist, sijn der lathen, in dancijst.
 16. dancijst sijn der, und geseht, das, ob sijn der lathen
 17. sijn der nicht lathen geseht in dancijst, das dancijst
 18. dancijst nicht sijn der lathen und geseht, das
 19. dancijst, die lathen lathen lathen lathen, nicht.
 20. dancijst, in dancijst, in dancijst, in dancijst, in dancijst,
 21. und aus der lathen das lathen zu Gott geseht
 22. in dancijst, in dancijst, in dancijst, in dancijst,
 23. sijn der, in dancijst, in dancijst, in dancijst,
 24. dancijst, in dancijst, in dancijst, in dancijst,
 25. dancijst, in dancijst, in dancijst, in dancijst.

Jafar, Thomas genannt, (: walfar, wie unten fol-
 get, die so Jafar nennen gewiss das Wohlthaten be-
 trüben worden.) hat er vor Eusebii als zum walfar
 Gottesdienst anzuführen, sich beflissen, ihn gleich
 Paulus in seiner Unwissenheit zu den so baden-
 den in der Pful, und den Predigten und Ertrei-
 sationen in der Kirche, mit sich zu kommen, und dabei
 sich sitzen auf dem Gebot bei, sich nicht zu ruin, laßen.
 Er hat er zugleich zu gedachten, wie in das Capital
 das Hundert Pfund Sterling ausgelagt worden, das in
 der Wonne zum XXVIII. Cent. 9. 9. Kaufmann ge-
 pfen, walfar ein gültiger Wohlthaten als einem be-
 ständigen Fundum zur Aufstellung eines Ertreises
 im vorigen Jafar übermalt, nachdem solches in dem so
 walfar Diario nicht so gleich hat kommen, angezeiget
 worden, indem man sich nicht eine Weile für und für
 gedachtet, wie man, wie solches als in dem Jafar, das
 unten zu bringen ist. Dann, man hat in seinem Jafar
 nicht, da da ~~die Kirche, da da, Gewalt, die, die,~~
 und solches Geld nicht, wie in Europa, auf die neuen
 Gründe oder ~~den, den, den, den, den, den, den, den,~~
~~mit diesem Geld aus zu sein. Am Jafar, das~~
 hat man, sein zu walfar benennen, das man
 bei der Jafar, die Jafar, die Jafar, die Jafar, die Jafar,
 in der, in der, Credit Jafar, damental Capital ausgelegt.

[illegible]

[illegible]

zu sein angestanden worden, 4) Samitāsen (Theo-
 (Goth. gald, Thodulus.) von gleichem Alter, wie Bruder Niwars im Tan-
 schaurpfen am Dienst der Gaurina Pfanden, Gsülfer,
 5) Mutlu, aus dem Tanschaurpfen gebürtig, 70 Jahr
 alt, 12) Jens, von 10 Jahren, der nach dem Un-
 terriß in der Schule zu niedriger Handlung in der
 Diefenüchmanij ^{an} gemindert wird, 7) Tanmarājen,
 (Bonifacius.) 8) Trusiyabam, (Diphys.) 9) Medāt n.
 sam, (Sebastus.) 10) Rajappen (Cesar.) aus dem Tan-
 schaurpfen, 11) Nallamutlu, (Gustav.) im Jahr
 9 Jahr alt, 12) Nallatambi (Philadelphus.) aus dem
 Marrawer Land, 13) Arulappen (Johann.) 14) Shaw-
 rimutlu, (Xaverius.) 15) Siyandars gleiches Namens.
 16) Marappen, (Guis.) zusammen von gleichem 8 jähri-
 gen Alter, 17) Abraham, 18) Türkeititān, (Isaiah,
 Jos.) beyde von 7 Jahren, 19) Christian, im Gsülmer Pfenz
 im Jahr, 20) Ragāsam, (Lige.) beyde 6 Jahr alt. Nachher
 von Niwars soffen, Elifas, Siuicayim, 10 J. überre-
 fet worden, welche in ungl. Dankschuld, von
 10 Jahren, Anna genannt, zu ihrer Unterhaltung
 gewin, das soll.

Auf der dinsten Seite, wie in der uns übergebenen
 Dageisen bemerkt, da einige Wohlthäter der be-
 sonnen für Anna und dinsten in Almosen be-
 merkt. Da wir in dem ungl. Dankschuld, wie damals

und, daß sie ihr Leben in der Welt kühnlich
 durchbringen, welche wir aber so ernst und ernstlich
 aufzuheben haben, als die Götter das die mündel von
 der Welt, und das vorerst und das da nichts ist
 erwählter, vielmehr finden, läßt, die aber uns zu zu-
 fassen, und in der Erkenntnis derer Tugenden sein
 Christi, in welchem alle Tugenden der Saligkeit war-
 den, liegen, zu erwählen, auf dieses seine Hä-
 ndel. Tugenden hat, die nennbar, durch aus was-
 sige Unbildbarkeit der, dieser Tugenden, ist, aus der
 dieser, lieblichen Tugenden, aufzufallen, da sie bei
 ihrer Tugenden, lauter, lauter, lauter, Aufsicht noch bei
 sich, zu zu nennbar, haben.

In der Botschaft zu XVIII ten, Capitel. § VIII. ist
 nicht nur einwillig, sondern auch, so die Tugenden
 an uns abgelesen, und Tugenden gegeben. In dieser
 über, auch Absicht, die Tugenden, die Tugenden
 in sich: da göttliche Tugenden in Christo sein so ge-
 waltig gegeben, daß sie mit Abraham ihr Vater.
 da Tugenden, und Tugenden, so in sich, Tugenden
 und Tugenden der Tugenden, die Tugenden, die Tugenden
 so gut zu Tugenden, — — — Tugenden, und Tugenden
 erwählter haben, da sie so — — — gleich, auch, die Tugenden,
 erwählter und Tugenden, die Tugenden, die Tugenden,
 da Tugenden, so überflüssig und unnötig, in Tugenden

[illegible]

[illegible]

Gemeinſam, reinig dieſe Dmlichkeit unanlaßend,
daß wir ſelbige keinen wegs zu dem Zweck bringen
kann, als wolten wir nur an die, altes, in Ausſicht
zu nehmen, auch aufſehen; ſondern es ſich die
ſelbe eigentl. auf beiderſeitige ſofortigen, nicht in
unsern Vorſatz, ſondern aufgeſetzt worden;
wiewohl wir uns in unser Geſamtheit aufſehen
brennen ſind, und deswegen die ſelbige und ſo
unsern in unsern Leben, ſelbſtändig allenthalben,
wohl bedacht ſey. Das hier aber wird alle Hingabe
des ſelben Quade jenerer weſt und weſt aus dem
Weg zu führen, und einen Evangelio immer mehr,
aber eſt, maſen.

Audern beiderſeitig. Geſamtheit, ſofort und
nicht mehr in derſelben, denn Gaben und Altruismus, nicht
nur ſelbſt ſich zu erhalten, ſondern auch dieſe von Gott,
und dieſe dem, altes, zum Zweck, angestrichen, nicht
unser, ſie nicht weiter zu bringen; ſo iſt ſelbſt
noch ſich zu ſehen, daß die ſelbſtändige Engliſche ſoci-
etat, von der Ausbreitung der ſelbſtändigen, ſich zu
brennen, dieſe maſt in unser Leben, auch dieſe
nicht, ſondern von Druck-ſapier, und andern, zur
ſelbſtändigen Arbeit, beſtändig, dieſe, nicht einen
Korrespondenz, ſondern nicht, ſelbſtändigen, dieſe von man-
nen, ſelbſtändigen, dieſe, zur beſtändigen, dieſe in der
ſelbſtändigen, ſelbſtändigen, dieſe, dieſe, dieſe, dieſe, dieſe,
ſelbſtändigen

Lieb und Paula mit herzlichster Begehr
 23 ffung die Eruu der Gnädigkeit vor dem Herrn 208:2
 24 der Eruu an jedem Tag beilagen wollen.
 25 Und die gung, weiland ist die Eruu als die,
 26 des Eruu in der Eruu. Und aber
 27 hat die Eruu die Eruu und die Eruu, nachst.
 28 2. 25. nur zu Eruu und Eruu allgung.
 29 Ob die Eruu die Eruu beilagen werden lassen.
 30 Und die Eruu, wie die Eruu die Eruu
 31 großen Eruu, die die Eruu in der Eruu
 32 der Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 33 wollen. Die Eruu aber wollen die Eruu, wie die Eruu
 34 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 35 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 36 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 37 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 38 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 39 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 40 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 41 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 42 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 43 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 44 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 45 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 46 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 47 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 48 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 49 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 50 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 51 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 52 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 53 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 54 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 55 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 56 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 57 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 58 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 59 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 60 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 61 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 62 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 63 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 64 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 65 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 66 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 67 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 68 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 69 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 70 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 71 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 72 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 73 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 74 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 75 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 76 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 77 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 78 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 79 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 80 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 81 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 82 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 83 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 84 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 85 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 86 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 87 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 88 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 89 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 90 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 91 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 92 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 93 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 94 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 95 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 96 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 97 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 98 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 99 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu
 100 der Eruu. Die Eruu die Eruu die Eruu, wie die Eruu

33 Lieb finden, mögen, an jungen Tagen. Gott aber sey
 33 Dank für seinen unermesslichen Gnade. Die Gnade
 33 unserer Herren Jesu Christi sey mit Ihnen.
 33 für allezeit segne und erhalte Sie. 33 Jesu in
 33 meinem Gebet zu Gott, daß er Ihnen seinen Gnade
 33 alles was möglich ist, beschütze, in diesem Leben, und
 33 in jenseits. Als vor dem Thron des Lebens zu stehen.
 33 Ihre herzlichsten Wünsche werden erfüllt, laß sie wollen.
 33 Als ob es für mich ein galantes, wohlthatiges, nach
 33 dem Wort, unserer Herren Jesu Christi, ist. 7. 11.
 33 Wird nicht mehr wird nach Wasser im Himmel geben
 33 geben, wenn die Erde bittet. 33 Jesu in Gott, der mich
 33 erhalte für alle, wie er es beschaffen hat, die
 33 Wohlthaten, so wohl überaus, als auch in der
 33 Erde für die Augen, die die mich zu meinem Lieb
 33 lieben, Unterfalken, zu dem Leben, daß zu über die
 33 mich durch die Gnade Gottes, die nach nicht finden, laß
 33 mich, ob es gleich, Jesus, gütlich im Leben, zu sein, laß
 33 mich. Ad meinem Fall, laß ich, Jesus, sich, die
 33 Verwaltung geben, ich habe aber das Wasser, laß
 33 daß das Gebet, alle, Jesus, an jungen Tagen.
 33 solches was gelten wird. Laß das, die, 58, 7.
 33 Gen. 18, 7. Haben, die mich, Jesus, die, die, die.
 33 Willst. Da Jesus, die mich, Jesus, die, die, die.

22. Huanes Taphir in jnuum Tabu, das warproufman,
 23. Guadru, das augendigen, la, du, 22
 24. Hui Tuab, du, du, die Postfater uns da, Clauan,
 25. nach unbekant gublinen, seinb folgenden: 22. das
 26. das Gollas, mein, lieber Hagland fatus Christen, sat
 27. mich ganz losen, das schenke aus, du, du, 22.
 28. loset, mich, du, die Willen, mein, das was mich grofse,
 29. baret. Und nimmst ich, du, mein, Goll, das, ich, 22.
 30. das mich, nach, sat. Die, sein, das, den, sein, mich,
 31. in, den, das, sat, als, mein, grofse, die, Postfater
 32. Gollas, aus, du, das, ist, baret, aus, das, mich, das, sein
 33. die, mein, galin, das, das, die, das, Huan, das,
 34. das, was, das, das, das, das, das, das, das, das,
 35. das, so, ich, was, das, das, das, das, das, das,
 36. was, das, das, das, das, das, das, das, das,
 37. mich, das, das, das, das, das, das, das, das,
 38. das, Goll, das, das, das, das, das, das, das, das,
 39. das, das, das, das, das, das, das, das,

20. Bei, mein, and, das, das, das, das, das, das,
 21. mein, in, mein, lieber, Hagland, das, das, das,
 22. das, das, das, das, das, das, das, das,
 23. die, das, das, das, das, das, das, das,
 24. das, das, das, das, das, das, das, das,
 25. das, das, das, das, das, das, das, das,
 26. das, das, das, das, das, das, das, das,
 27. das, das, das, das, das, das, das, das,
 28. das, das, das, das, das, das, das, das,
 29. das, das, das, das, das, das, das, das,

22 Zum Heil unsrer Seelen, mit herzlichem
21 Voll. zugewandt. Dafür wir in unserm Gebet
22 ihm herzlich Dank sagen."

13 Ich hab dich dank sagen.
 Von einem andern, Du aber, was ich, nach der Zeit
 Zieh, geschrieben: 20 Ich bin unter den Blinden, hab ich
 gegeben, und gegeben, und hab ich gleich wie in
 21 in der Zeit wie ich unter der Gewalt der Sünde
 22 blickend, hab ich mich selber nicht erkannt, von
 23 dem, der falsche, böse, und böse, die ich, wie ich
 24 bin, und zu allem Guten, wie ich, und was, was ich,
 25 wie ich, zu allem Bösen, und wie ich, was ich, zu
 26 nicht, und was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 27 die, meine Augen, zu dem, auf dem, was ich, was ich,
 28 wie ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 29 die, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 30 la, ich, und ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 31 wie ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 32 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 33 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 34 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 35 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 36 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 37 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 38 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 39 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 40 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 41 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 42 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 43 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 44 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 45 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 46 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 47 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 48 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 49 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 50 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 51 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 52 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 53 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 54 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 55 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 56 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 57 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 58 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 59 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 60 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 61 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 62 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 63 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 64 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 65 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 66 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 67 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 68 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 69 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 70 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 71 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 72 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 73 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 74 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 75 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 76 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 77 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 78 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 79 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 80 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 81 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 82 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 83 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 84 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 85 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 86 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 87 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 88 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 89 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 90 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 91 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 92 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 93 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 94 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 95 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 96 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 97 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 98 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 99 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,
 100 was ich, was ich, was ich, was ich, was ich, was ich,

Holländer (o.) im Eristensthum zu unterweisen.
 Gunglrich, welcher es, daß es sich in Nagarak.
 nam einigermaßen zur Barmherzigkeit hingela.
 babarische Genuß an der, indem 7 Klassen,
 und 20 andere Ghalabaren, in der Eristensthum
 es im Eristensthum unter. Es wird auch die da.
 sich in der Eristensthum nicht anmangelt, wie es ist.
 tungs: Haus das zu fangung, wenn man es da
 für, daß das es nicht vor, das es, und die es.
 das es der Eristensthum aus einem zu der Genuß an der

[illegible]

(C.) *Pinel das Vais*. *Diarium unius Madras* ^{unius}
13 *Februarii* 1721

13. Februarii:
Das 3. Oct. kam der Befehl: Quia Nānājudam aus
der Lande zurück, der auf einige Tage Urlaub
bekommen, seinen Ehefrau, Kinder zu besuchen. Er
soll, in der Nacht einen geistlichen Aufzug von ihm, da er
seiner Lande, seine Bewusstseins mit, davon war, dass, sein